

Patienteninformation

Behandlung mimisch bedingter Falten mit Botulinumtoxin A

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie wurden über die Möglichkeit zur Behandlung mimisch bedingter Falten mit Botulinumtoxin A („Botox“ oder „Dysport“) informiert. Dieses Merkblatt soll bei der Beantwortung einiger Fragen behilflich sein.

Wie wirkt Botulinumtoxin gegen Falten?

Botulinumtoxin A ist ein natürlich vorkommendes Bakterieneiweiß. Wird es in den Muskel gespritzt, blockiert es dort gezielt die Nervenimpulse, so dass der entsprechende Muskel nicht mehr wie gewohnt angespannt werden kann. Andere Nervenfunktionen, wie das Fühlen oder Tasten durch die Haut, werden dadurch nicht beeinflusst. Botulinumtoxin wird seit Jahren als zugelassenes Medikament beim Menschen zur Entspannung von Muskelverkrampfungen im Bereich der Augen und der Stirn(Lidkrampf) eingesetzt. Die Anwendung bei mimisch bedingten Falten erfolgt allerdings außerhalb der medizinischen Indikation. Sie dient ausschließlich der kosmetischen Korrektur dieser Falten. Durch die gezielte Hemmung bestimmter Gesichtsmuskeln, hauptsächlich im Stirnbereich, kann dort ein Verstreichen der Faltenbildung erzielt werden. Die Wirkung tritt innerhalb von 3 - 5 Tagen ein und hält in der Regel etwa 3 Monate an, so dass für einen nachhaltigen Effekt in der Regel Wiederholungsbehandlungen erforderlich sind.

Welche Nebenwirkungen können auftreten?

Wie bei jeder anderen Einspritzung in die Haut kann es in seltenen Fällen zu einer Hautreizung oder -infektion, einer leichten Schwellung oder einen kleinen Bluterguss kommen. Deshalb sollte eine Woche vor der Behandlung weder Aspirin (Acetylsalicylsäure) noch irgendein anderes, die Blutgerinnung beeinflussendes Medikament eingenommen werden. Bei ungleichmäßiger (asymmetrischer) Gesichtsausdruck entstehen, so dass eine Korrektur, das heißt ein Nachspritzen des Medikamentes innerhalb der nächsten Tage, erforderlich sein könnte. Bei ausgeprägter Form im Augenbrauenbereich kann es zu einer vorübergehenden Absenkung des Oberlides kommen. In seltenen Fällen wurde nach der Injektion von Botulinumtoxin A von Müdigkeit, Mundtrockenheit und allgemeinem Krankheitsgefühl berichtet. Sämtliche Nebenwirkungen sind nach heutigem Wissenstand vorübergehend.

Einverständniserklärung zur Behandlung von mimisch bedingten Falten mit Botulinumtoxin A

Es ist mein ausdrücklicher Wunsch, mich einer Behandlung mit Botulinumtoxin A (Botox oder Dysport) zur Verminderung von Gesichtsfalten zu unterziehen. Art und Inhalt der oben genannten Behandlung wurden mir eingehend erklärt. Ich weiß, dass die Behandlung zu einer Verminderung der Mimik im Stirn- und/oder Augenbereich führt.

Mit der Dokumentation und Auswertung des bei mir erzielten Behandlungsergebnisses bin ich einverstanden.

Ich wurde über andere Behandlungsmethoden eingehend beraten. Die Patienteninformation zur Behandlung von mimisch bedingten Falten mit Botox habe ich gelesen. Alle meine Fragen wurden mir eingehend beantwortet.

Ein Nerv- oder Muskelleiden liegt meines Wissens nicht bei mir vor.
Eine Schwangerschaft liegt nicht vor.

Die Kosten dieser Botoxbehandlung betragen _____ Euro

Alle zur Rechnungserstellung notwendigen Daten werden falls Sie eine Rechnung wünschen an die PVS weitergeleitet! Dies ist eine erhebliche Entlastung von Verwaltungsarbeiten in der Praxis.

Einverständniserklärung des Patienten:

Ich bin über den Eingriff aufgeklärt und auf mögliche Nebenwirkungen hingewiesen worden und erkläre mich damit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Patienten